

Erste-Hilfe-Ergänzung „Selbstschutz“

Impressum

Deutsches Rotes Kreuz

Ergänzung zur Lehrunterlage Erste Hilfe (Selbstschutz)

Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz

Generalsekretariat
Carstennstr. 58
12205 Berlin
www.DRK.de/ersthilfe
ErsteHilfe@DRK.de

© Deutsches Rotes Kreuz e.V. 2003

Alle Rechte vorbehalten

Autoren und Bearbeitung im DRK-GS:
Anja Röthemeier
Stefan Osche

Mitwirkung:
Ulrich Cronenberg
Ulrike Pantzer
Dirk Reichert
Matthias Schulze

Nur für den Dienstgebrauch im Deutschen Roten Kreuz

Ziel und Zweck

Die hohe Zahl von Notfällen, zum Beispiel im Haushalt, im Betrieb, in der Schule, im Straßenverkehr und in der Freizeit, macht es notwendig, möglichst viele Menschen in der Ersten Hilfe auszubilden. Hier, beim individuellen Notfall, greift die Rettungskette.

Schadensereignisse in jüngster Zeit zeigen, dass bei Großunfälle, Naturkatastrophen, aber auch bei Terroranschlägen eine Vielzahl von Menschen betroffen sein können.

Um Ersthelfer auch auf diese Situationen vorzubereiten, wurde – in enger Abstimmung mit den anderen Hilfsorganisationen und auch dem zuständigen Bundesministerium des Innern, ein entsprechender Inhaltskatalog entwickelt.

Selbstverständlich deckt auch die bisherige Erste-Hilfe-Ausbildung ein Großteil der dort aufgelisteten Themen ab.

Gleichwohl gibt es Ergänzungen.

In dieser Ergänzungslieferung zur Lehrunterlage Erste Hilfe geht es darum, Ersthelfern die Möglichkeit zur Hilfe bei möglichen Großschadenereignissen und Katastrophen darzustellen und im zweiten Schritt Präventionsmöglichkeiten aufzuzeigen. Dabei geht es nicht um abstrakte Handlungsweisen, sondern um ganz praktische Dinge, die der täglichen Bewältigung in einer Krisensituation dienlich sind. Es ist nicht Ziel Angst zu schüren oder Horrorszenarien darzustellen, sondern den Teilnehmern zu vermitteln, dass bei plötzlich auftretenden Gefahren einige Zeit vergehen kann, bis organisierte Hilfe einsetzt.

In dieser Phase sind die Betroffenen und Helfer auf sich selbst gestellt. Die Teilnehmer sollen die Fragen beantworten können: Bin ich auf Notfallsituationen vorbereitet? Kann ich mir und anderen helfen?

Ausbildungsformen

Diese Ergänzungsunterlage ist redaktionell so gehalten, dass sie in

- eine EH-Grundausbildung und/oder
- ein EH-Training

integriert werde kann.

Die einzelnen Module können im jeweiligen Fall entweder kompakt, oder aber in die einzelnen Unterrichtseinheiten der EH-Unterlage eingeordnet werden. Eine mögliche Zuordnung findet sich auf dem Unterrichtsmaterial.

Lehrkräfte

Lehrkräfte sind in die Lehrunterlagen eingewiesene Ärztinnen und Ärzte, sowie Ausbilderinnen und Ausbilder mit gültiger Lehrberechtigung für die Erste-Hilfe-Ausbildung.

Rahmenplan für die Ausbildung

Die Lehraussagen des jeweils gültigen Ausbildungsprogramms sind für alle Lehrkräfte der Erste-Hilfe-Ausbildung verbindlich.

Zeitliche Gestaltung

Der zeitliche Rahmen für die Erste-Hilfe-Grundausbildung liegt weiterhin bei acht Doppelstunden und beim EH- Training bei 4 Doppelstunden. Bei dieser Ergänzung handelt es sich um die Integration in der bestehenden EH-Lehrunterlage.

Es wurde in der Lehrunterlage darauf verzichtet, eine Minuteneinteilung vorzunehmen um der Lehrkraft eine individuelle Gestaltung des Lehrganges entsprechend den Teilnehmerbedürfnissen gewährleisten zu können.

Aufbau der Ergänzung Selbstschutz

Die Ergänzung "Selbstschutz" besteht aus insgesamt 7 Unterrichtssequenzen

- EHE 1.2.3 b Umgang mit anderen Betroffenen
- EHE 1.4.7 a Bevölkerungsschutz
- EHE 1.4.7 b Für den Notfall vorgesorgt
- EHE 1.4.7 c Nachbarschaftshilfe
- EHE 3.5.3 a Feuerlöscher
- EHE 3.5.3 b Vorbeugender Brandschutz
- EHE 4.4.3 a Verhalten bei einer Gefahr

Folien

- Folie EHE 1.4.7 b1 Für den Notfall vorgesorgt
- Folie EHE 3.5.3 a1 Brandbekämpfung
- Folie EHE 3.5.3 a2 Feuerlöscher

Glossar

- G4a Behelfsmäßige Entgiftungsmaßnahmen, Brand- und Explosionsgefahr, Brandklasse, Brennbare Dämpfe,
- G9a Hilfsorganisationen
- G14a Katastrophe, Katastrophenschutz, Kennzeichnung ABC-Gefahrenquellen, Markenbatterien
- G19a Trinkwasser, Todesursachenstatistik 2000
- G23a Zivilschutz

Hinweis

Vom Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für Zivilschutz werden kostenlos Broschüren "Für den Notfall vorgesorgt" zur Verfügung gestellt. Diese Broschüren bieten sich hervorragend an zur Vorbereitung des Unterrichts, sowie zur Verteilung an die Teilnehmer. Daher empfiehlt es sich die Broschüren anzufordern.

Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für Zivilschutz -
Deutschherrenstraße 93-95
53177 Bonn
Telefon: 01888/358-0
Telefax: 01888358-5803
Internet: www.bundesverwaltungsamt.de
E-mail: poststelle.zfz@bva.bund.de